

# MC-PowerFlow 2235

Hochleistungs-Fließmittel auf Basis der neuesten MC-Polymer-Technologie



## PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Lang anhaltende Verflüssigung
- Schnelles Einmischen in den Beton
- Gute Stabilisierung bei hohen Konsistenzen
- Geringe Klebrigkeit
- Gute Wassereinsparung
- Frei von korrosionsfördernden Bestandteilen
- Gute Verträglichkeit mit Luftporenbildner
- Wirtschaftliche Dosierung

## ANWENDUNGSGEBIETE

- Transportbeton
- Selbstverdichtender Beton (SVB)
- Hochfließfähige Betone
- Zur Kombination mit Kompositzementen

## VERARBEITUNGSHINWEISE

MC-PowerFlow 2235 ist ein synthetisches Fließmittel auf Basis der neuesten MC-Polycarboxylatether-Technologie.

Der spezielle Wirkmechanismus ermöglicht es, Betone mit sehr geringen Wassergehalten und hervorragenden Verarbeitungseigenschaften herzustellen. Die gewünschten Frischbetoneigenschaften werden dabei in der Regel mit moderaten Dosiermengen erreicht.

MC-PowerFlow 2235 lässt sich in kurzer Zeit homogen in den Beton einmischen und entfaltet seine verflüssigende Wirkung. So ist eine schnelle und wirtschaftliche Betonproduktion gewährleistet.

MC-PowerFlow 2235 ist auf eine lang anhaltende verflüssigende Wirkung konzipiert. Die mit konventionellen verflüssigenden Zusatzmitteln häufig auftretenden Konsistenzverluste können deutlich minimiert und in vielen Fällen vollständig vermieden werden. Eine spätere Konsistenzkorrektur in Form einer Nachdosierung des Fließmittels auf der Baustelle ist meist nicht mehr erforderlich.

Mit MC-PowerFlow 2235 wird im Gegensatz zu früheren Fließmitteln mit langanhaltender Wirkung im Normalfall eine gute Frühfestigkeitsentwicklung erzielt. In Ausnahmefällen kann es trotzdem in Abhängigkeit von der Dosierung und der Temperatur zu geringfügigen Verzögerungen kommen.

Die besondere Wirkstoffkombination erlaubt es, über den gesamten Konsistenzbereich stabile, entmischungsfreie Betone herzustellen.

MC-PowerFlow 2235 kann mit vielen anderen MC-Zusatzmitteln im Beton eingesetzt werden. Im Einzelfall fordern Sie bitte unsere betontechnologische Beratung an.

Die Zugabe von MC-PowerFlow 2235 zum Beton erfolgt während des Mischvorgangs. Die beste Wirksamkeit wird bei einer Dosierung nach dem Zugabewasser erzielt. Eine Dosierung mit dem Zugabewasser ist ebenfalls möglich. Die Mischzeit ist so zu wählen, dass das Zusatzmittel seine verflüssigende Wirkung während des Mischvorgangs voll entfalten kann.

Im seltenen Falle einer Baustellendosierung ins Fahrzeug ist das einschlägige Regelwerk zu beachten.

Bitte beachten Sie die „Allgemeinen Hinweise für die Anwendung von Betonzusatzmitteln“.

## TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngroße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Dichte	kg/dm <sup>3</sup>	ca. 1,03	± 0,02 kg/dm <sup>3</sup>
Empfohlener Dosierbereich	g	2 - 50	je kg Zement
Chloridgehalt (maximal)	%	< 0,1	Masseanteil
Alkaligehalt (maximal)	%	< 1,0	Masseanteil

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

Eigenüberwachung	DIN EN ISO 9001
Art des Zusatzmittels	Fließmittel EN 934-2: T3.1/3.2, Betonverflüssiger EN 934-2: T2
Bezeichnung des Zusatzmittels	MC-PowerFlow 2235
Farbton	braun
Form	flüssig
Notifizierte Stelle	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Materialprüfungs- und Forschungsanstalt, MPA Karlsruhe, Notified Body number: 0754
Werkseigene Produktionskontrolle	DIN EN ISO 9001, DIN EN 934-2/6
Farbkennzeichnung des Etiketts	gelb/grau
Lieferform	200 kg Fässer 1.000 kg Container

### Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: BZM10

**Anmerkung:** Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300017082]